

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

- Um die erste Tonsur in Prag zu erhalten, muss er die Dimissionales aus Passau dort vorlegen. Also hat er den Grafen Traugott von Kufstein beauftragt, in aller Stille beim Kardinal von Passau bzw. beim Weihbischof diese Dimissionales zu erhalten und sie dem Vater zuschicken zu lassen.
- Falls die Dimissionales nicht bald eintreffen, soll der Vater mit eigenem Boten in Passau anfragen.
- Danach soll der Vater die Dimissionales samt einem Taufzettel, der in Grieskirchen beschafft werden muss, nach Prag schicken und dort auf eine schnelle erste Tonsur für Franz Florian drängen soll. Der Bote soll die Nachricht von der Tonsur und ein Attest der Jesuiten über Lebenswandel und Studienerfolge Franz Florians mit zurücknehmen; all diese Unterlagen müssen dann unverzüglich nach Rom weitergeleitet werden.
- Die ganze Angelegenheit muss sehr diskret behandelt werden, da in dem Memorandum an den Papst der Eindruck erweckt wird, dass Franz Florian die erste Tonsur schon hat und damit Kleriker sei (FFIVS)

28.3.1701 Christof Ferdinand Meinhart, Riemer zu Passau, stellt Franz Florian 1 fl 30 x für Pferdezaumzeug und eine Kutscherpeitsche in Rechnung (FFIVS)

April 1701 Franz Ignaz schreibt an den Kardinal Lamberg in Passau:

Der kaiserliche Botschafter in Rom Graf Lamberg hat beim Papst erreicht, dass Franz Florian eine Kanonikatsstelle in Passau erhält. Er bittet den Kardinal, den Entlassungsbescheid für Franz Florian nach Prag zu schicken, damit dieser für die Stelle nötige erste Tonsur vornehmen lassen könne. Diese